

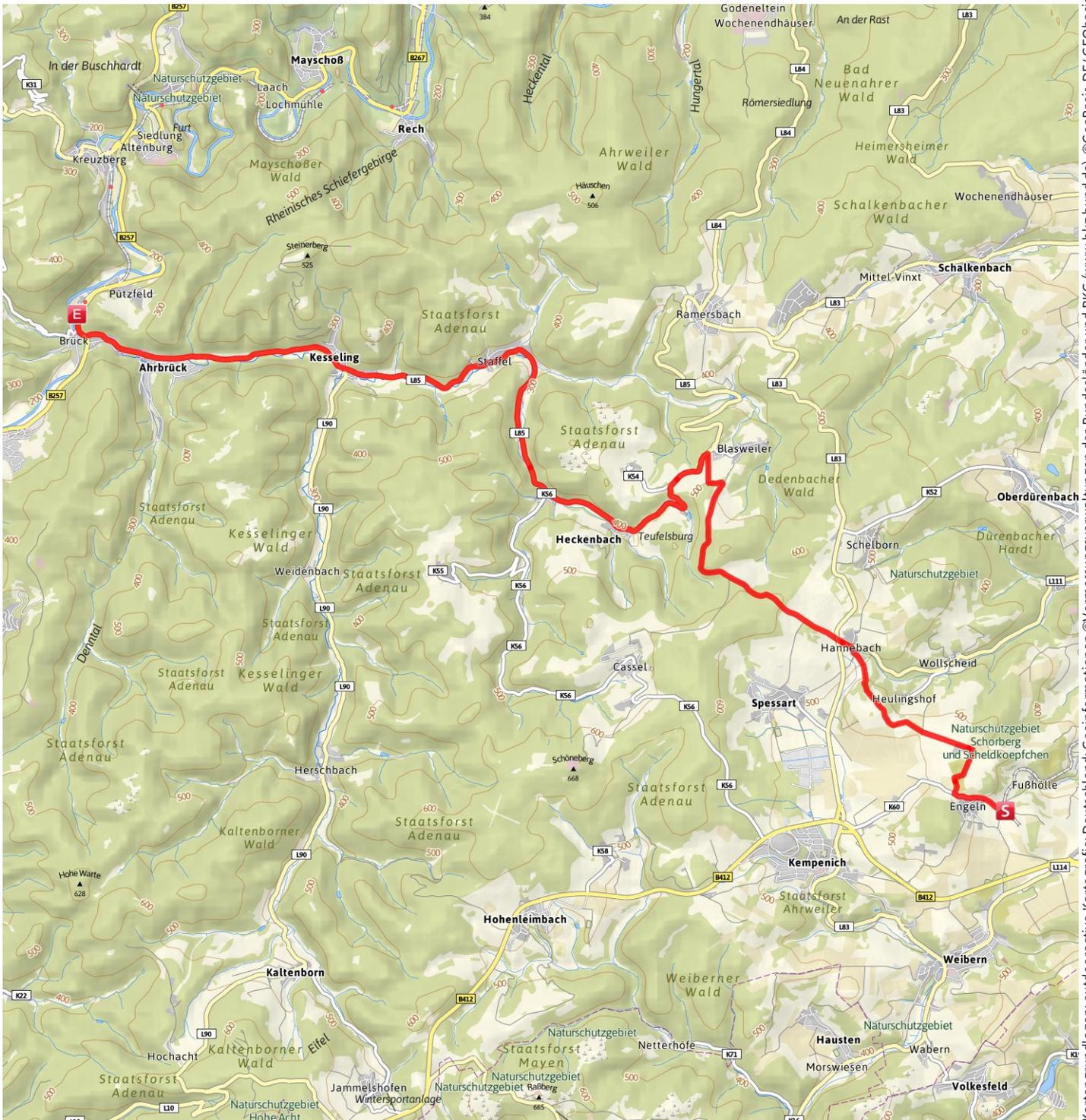


Vom Bahnhof Engeln durch das Kesseling Tal zum Bahnhof Ahrbrück



Gütesiegel	BASIC	Länge	21,3 km	Schwierigkeit	mittel
Bewertungen	☆☆☆☆ (0)	Höhenmeter	▲ 133 m	Kondition	☆☆☆☆
Erlebnis	☆☆☆☆	▼ 414 m		Technik	☆☆☆☆
Landschaft	☆☆☆☆	Dauer	1:35 h		

Empfohlene Jahreszeiten J F M A M J J A S O N D



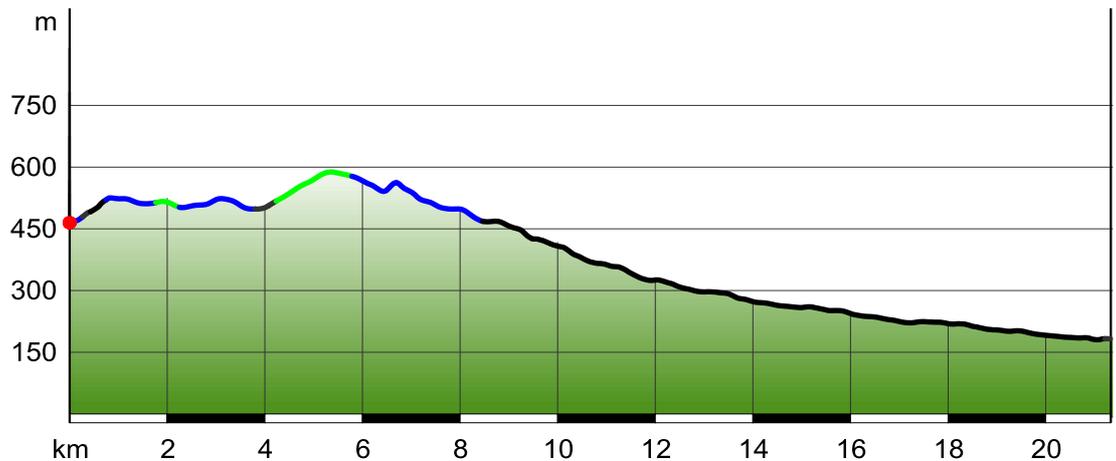
Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; Deutschland: Geoinformationen ©Vermessungsverwaltungen der Bundesländer und BKG (www.bkg.bund.de), ©GeoBasis-DE/ GEObasis.nrw 2014, Österreich: ©1996-2014 here. All rights reserved., ©BEV 2012, ©Land Vorarlberg, Italien: ©1994-2014 here. All rights reserved., ©Autonome Provinz Bozen – Südtirol – Abteilung Natur, Landschaft und Raumentwicklung, Schweiz: Geodata ©swisstopo (5704002735)



Vom Bahnhof Engeln durch das Kesselinger Tal zum Bahnhof Ahrbrück

Wegeart

— Asphalt	0.7 km
— Schotterweg	5.5 km
— Weg	2.0 km
— Straße	13.0 km



Beschreibung

Kurzbeschreibung

Diese Tour führt vom 466 m hoch gelegenen Engeln durch die Wälder des Kesselinger Tals und durch abgeschieden gelegene Dörfer bis nach Ahrbrück.

Dort können Sie die Tour auf dem Ahrtal-Radweg in Richtung Altenahr, Ahrweiler oder Remagen fortsetzen, oder auf die stündlich verkehrende Ahrtalbahn (RB 30) umsteigen.

Beschreibung

Wer in Engeln aus dem Zug steigt, hat den Großteil der Höhenmeter schon überwunden! Nur noch zwei nennenswerte Anstiege kennzeichnen diese Tour - ansonsten geht es nur bergab!

Der erste Anstieg befindet sich gleich am Anfang vom Bahnhof bis hinter den Ort Engeln und ist damit schon bald vergessen. Über die Höhen radelt man meist auf Asphalt mit Blick auf die Burg Olbrück zur Brohlbachquelle in Hannebach.

Von hier geht es auf einem Schotterweg noch einmal bergauf bis in den Wald. Der Wegbelag wechselt hier wieder auf Asphalt und man rollt durch abgeschiedene Wälder nur noch bergab. Zunächst bis kurz vor Blasweiler. Dort wechselt die Route auf die äußerst schwach befahrene Landstraße.

Durch kleine Dörfer wie Heckenbach und Staffel geht es stetig am Bach entlang bis runter nach Ahrbrück an der Ahr. Wer von hier noch weiter

radeln will, dem sei der Ahrtal-Radweg empfohlen. Für alle anderen bietet sich die Weiterreise mit der Ahrtalbahn an.

Wegbeschreibung

Zunächst geht es vom Bahnhof Engeln steil bergauf – die Eifel wäre nicht die Eifel, wenn nicht der eine oder andere Berg zu bezwingen wäre...

Über die Brenker Straße durchqueren Sie den Ort **Engeln** bis zum am Ortsausgang gelegenen Wanderparkplatz „Engelner Kopf“. Biegen Sie dort, der Beschilderung des **Brohltal-Radwegs** folgend, nach rechts ab. Zwischen den Lavagruben hindurch fahren Sie auf dem Asphaltweg und folgen diesem bis dorthin wo er in einen Schotterweg übergeht (die Beschilderung des Brohltal-Radwegs führt hier geradeaus weiter auf den Schotterweg). Bleiben Sie auf dem Asphaltweg und biegen Sie links ab zu den **Buchhöfen**. Hier endet der Asphalt vorerst und es geht ein kurzes Stück über einen Schotterweg geradeaus weiter bergab. Kurz darauf treffen Sie wieder auf einen asphaltierten Weg, dem Sie nun bis in das Zentrum von **Hannebach** folgen. Hier empfiehlt sich ein Besuch der Brohlbachquelle.

Überqueren Sie die Durchgangsstraße auf Höhe der Bushaltestelle und der Brohlbachquelle und fahren Sie schräg nach links weiter. An einer ehemaligen Gaststätte überqueren Sie kurz darauf die Landstraße L 83. Auf einem Schotterweg geht es nun geradeau bergan in Richtung Wald. Im Wald treffen Sie auf einen sehr unebenen Steinbelag, der aber schon nach wenigen hundert Metern wieder in einen

Vom Bahnhof Engeln durch das Kesselinger Tal zum Bahnhof Ahrbrück

asphaltierten Weg übergeht. Folgen Sie diesem Weg um den Düsselsberg herum nun stetig bergab durch den Wald. Wenn Sie den Wald verlassen haben, rollen Sie weiter bergab auf Blasweiler zu. Bevor Sie den Ort erreichen, biegt rechtwinklig nach links ein Asphaltweg ab. Es geht ganz kurz bergauf, dann sogleich wieder abwärts bis zur Landstraße.

Folgen Sie nun dieser äußerst schwach befahrenen Straße nach links bis zum Bahnhof Ahrbrück. Die Straße schlängelt sich entlang des Bachs über **Heckenbach** und Staffel bis nach **Kesseling** und weiter nach **Ahrbrück**. In Ahrbrück treffen Sie auf die Bundesstraße. Fahren Sie hier nach rechts - schon nach wenigen Metern erreichen Sie den auf der linken Seite gelegenen Bahnhof. Hinter den Gleisen führt auch der Ahrtal-Radweg weiter in Richtung Bad Neuenahr-Ahrweiler und zum Rhein.

Ausrüstung

Ein Rennrad eignet sich wegen der zwei Schotterstrecken nicht für diese Route. Mit einem Tourenrad (oder Trekking-/Mountainbike) ist die Strecke aber bestens zu fahren.

Sicherheitshinweise

Vorsicht im Wald zwischen Hannebach und Blasweiler - hier ist der Wegbelag teilweise sehr uneben.

Karte/Karten

Wanderkarten Nr. 9 "Ahrtal" und Nr. 10 "Brohltal" des Eifelvereins

Öffentliche Verkehrsmittel

Startpunkt am Bahnhof Engeln: mit der Brohltalbahn ("Vulkan-Expreß") von Brohl am Rhein (dort Anschluss von der MittelrheinBahn RB 26 von Köln und Koblenz) 400 Höhenmeter bergauf bis zur Endstation Engeln. Der Zug verkehrt im Sommer fast täglich, im Winter gilt ein eingeschränkter Fahrplan. Die Fahrradmitnahme ist kostenlos und über www.regio-radler.de online reservierbar. Nähere Infos: www.brohltalbahn.de

Ziel Bahnhof Ahrbrück: Vom Ziel der Tour, dem Bahnhof Ahrbrück verkehrt stündlich die Ahrtalbahn RB 30 nach Bad Neuenahr-Ahrweiler, Remagen und Bonn. Mit Umstieg in Remagen ist auch der Ausgangsbahnhof Brohl stündlich erreichbar.

Fahrplanauskunft: www.vrminfo.de

Weitere Infos und Links

www.brohltalbahn.de

www.regio-radler.de

Eigenschaften

aussichtsreich
Streckentour



Geheimtipp
familienfreundlich

Autor und Quelle

Autor Michael Hergarten

erstellt 15.04.2014

geändert 06.07.2015

Quelle outdooractive.com-Community
outdooractive community

Bilder



Mit dem "Vulkan-Expreß" überwinden Sie 400 Höhenmeter vom Rhein bis nach Engeln. Ihr Fahrrad fährt im Gepäckwagen mit!

Autor Michael Hergarten

Quelle outdooractive.com-Community

Vom Bahnhof Engeln durch das Kesselinger Tal zum Bahnhof Ahrbrück



Vom Bahnhof geht es zunächst bergauf in Richtung Ortsmitte von Engeln.
Autor Michael Hergarten
Quelle outdooractive.com-Community



In Hannebach ist die Brohlbachquelle erreicht.
Autor Michael Hergarten
Quelle outdooractive.com-Community



Über die Eifel-Hochfläche führt der Weg entlang der Buchhöfe in Richtung Hannebach.
Autor Michael Hergarten
Quelle outdooractive.com-Community



Im Wald geht es um den Düsselsberg herum bergab.
Autor Michael Hergarten
Quelle outdooractive.com-Community



Nach rechts hin ergeben sich tolle Blicke zur Burg Olbrück.
Autor Michael Hergarten
Quelle outdooractive.com-Community



Oberhalb von Blasweiler öffnet sich der Blick weit über die Landschaft.
Autor Michael Hergarten
Quelle outdooractive.com-Community



Vom Bahnhof Engeln durch das Kesselinger Tal zum Bahnhof Ahrbrück



Auf der schwach befahrenen Landstraße radeln Sie weiter...
Autor Michael Hergarten
Quelle outdooractive.com-Community



...und kommen dabei durch idyllische Dörfer wie z. B. Staffel
Autor Michael Hergarten
Quelle outdooractive.com-Community



Vom Bahnhof Ahrbrück bringt Sie die Ahrtalbahn RB 30 zurück zum Rhein.
Autor Michael Hergarten
Quelle outdooractive.com-Community